

644111-2020  
643307-2020

**BIRGIT HEBEIN**  
VIZEBÜRGERMEISTERIN  
AMTSFÜHRENDE STADTRÄTIN FÜR  
STADTENTWICKLUNG, VERKEHR, KLIMASCHUTZ,  
ENERGIEPLANUNG UND  
BÜRGERINNENBETEILIGUNG  
VON WIEN

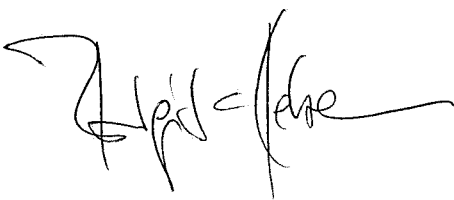
An den  
Gemeinderatsausschuss für  
Petitionen und BürgerInneninitiativen  
(Petitionsausschuss)

Wien, 9. November 2020  
SLO/KLE

Sehr geehrte Damen und Herren!

Zu der in der Sitzung des Petitionsausschusses am 10. September 2020 eingebrachten Petition betreffend „Radweg Dornbach-Neuwaldegg/Sicher Radfahren in Dornbach“ übermittle ich Ihnen in der Beilage die gewünschte Stellungnahme der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung.

Mit freundlichen Grüßen



644111-2020  
643307-2020

Petition:

„Radweg Dornbach-Neuwaldegg/Sicher Radfahren in Dornbach "

### **Stellungnahme:**

Im Auftrag der Abteilung Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten wurde bereits 2019 eine Studie für den Bereich Alszeile zwischen der Vollbadgasse und Dornbacher Straße sowie Dornbacher Straße von Alszeile bis Endschleife Straßenbahnlinie 43 erstellt, bei der neben einer Verkehrszählung auch die Auslastung der Stellplätze im öffentlichen Raum erhoben wurde. Basierend auf den Ergebnissen der Studie der Abteilung Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten werden derzeit seitens der entsprechenden Fachdienststellen Varianten mit Verbesserungsmaßnahmen für die Radfahranlagen ausgearbeitet. Die Reduktion der Fahrgeschwindigkeit auf 30 km/h sowie eine qualitative Anbindung an die bestehenden Radfahranlagen werden in diesem Zuge ebenfalls geprüft.

Weiters wurde von der Abteilung Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten eine bessere Kennzeichnung des bestehenden Geh- und Radwegs im Bereich der Endschleife der Straßenbahnlinie 43 bis zum Hans-Leinkauf-Platz angedacht. Eine zeitnahe Umsetzung wurde seitens der Bezirksvorstehung des 17. Bezirks befürwortet.

Mit Blick auf die Errichtung einer Radfahranlage in der Vollbadgasse kann Folgendes mitgeteilt werden: Im Zuge der Errichtung des neuen Hochbaus in der Dornbacher Straße # Vollbadgasse # Alszeile soll in der Dornbacher Straße eine Aufwertung des öffentlichen Raums mit neuen Baumpflanzungen und einer großzügigen Aufenthaltsfläche für den Fußverkehr und die Fahrgäste der Linien 43 und 42A erfolgen. Darüber hinaus sollen in der Vollbadgasse eine Ladezone für einen Nahversorger sowie Bereiche für die Müllabfuhr vorgesehen werden. Aufgrund des Straßenquerschnitts kann in der Vollbadgasse im Bestand keine Radfahranlage errichtet werden, da zwischen dem ruhenden Verkehr bzw. künftig der neuen Ladezone und den Straßenbahngleisen nicht genügend Restfahrbahnbreite besteht. Die Errichtung einer qualitativen Radfahranlage auf der Seite der neuen Bebauung in der Vollbadgasse kann daher nur bei Verzicht auf alle bestehenden Stellplätze (rd. 22 Stellplätze) erfolgen. Die Anlieferung des Nahversorgers könnte damit auch nicht mehr in der Vollbadgasse stattfinden. Alternativen für die Ladetätigkeit des Nahversorgers müssten in Folge und auf Wunsch geprüft werden.

Die Markierung von einem Mehrzweckstreifen stadteinwärts in der Neuwaldegger Straße im Abschnitt Dornbacher Straße - Höhenstraße ist grundsätzlich technisch möglich. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass, um die erforderliche Fahrbahnbreite zu gewährleisten, alle bestehenden Schräg- bzw. Senkrechtparker in Längsparker umzuwandeln wären. Dadurch entfallen rund 50% der Stellplätze auf der südlichen Straßenseite, was rund 70 Stellplätzen entspricht.